



**Der große**

# **KÜBEL-GEMÜSE-GUIDE**

**für Anfänger**



# Salat-Tomaten

## Große Tomaten (Salattomaten)

### Warum gut für Kübel geeignet?

Mit ausreichend großem Topf wachsen Salattomaten auch im Kübel kräftig und ertragreich. Sie brauchen etwas mehr Platz, belohnen einen aber mit großen, aromatischen Früchten.

**Beim Kauf beachten:** Unbedingt auf Freiland-geeignete und möglichst krankheitsresistente Sorten achten (z. B. gegen Braunfäule). Gerade auf Terrassen ohne vollständigen Schutz ist das entscheidend.

**Kübelgröße:** Mindestens 30 Liter, besser 35-40 Liter pro Pflanze

**Erde:** Nährstoffreiche, lockere Gemüseerde. Gerne mit organischem Langzeitdünger und etwas Urgesteinsmehl vorbereitet

**Düngung:** Starkzehrer. Grunddüngung beim Einpflanzen (Hornspäne oder Bio-Langzeitdünger). Ab Beginn der Fruchtbildung bei Bedarf zusätzlich Flüssigdünger.

**Standort:** Vollsonnig, warm, möglichst regengeschützt

**Bewässerung:** Gleichmäßig feucht halten, nicht über die Blätter gießen

**Anzucht:** Februar bis März im Haus vorziehen

**Ernte:** Etwa 8–10 Wochen nach der Blüte, meist ab Juli

**Hinweis:** Große Tomaten brauchen eine stabile Rankhilfe.

# Mini-Tomaten



## **Mini- & Cocktailtomaten (kompakte Strauchtomaten)**

Für Balkon und Terrasse finde ich kleine Tomaten besonders unkompliziert.

**Warum ideal für Kübel?** Sie tragen meist sehr reich und sind pflegeleicht. Besonders kompakte Strauchtomaten bleiben niedrig, wachsen buschig und brauchen keine Rankhilfe – perfekt für kleinere Terrassen.

**Kübelgröße:** 30 Liter

**Erde:** Nährstoffreiche, lockere Gemüseerde. Gerne mit organischem Langzeitdünger und etwas Urgesteinsmehl vorbereitet

**Düngung:** Starkzehrer. Grunddüngung beim Einpflanzen (Hornspäne oder Bio-Langzeitdünger). Ab Beginn der Fruchtbildung bei Bedarf zusätzlich Flüssigdünger.

**Standort:** Vollsonnig, warm, möglichst regengeschützt

**Bewässerung:** Gleichmäßig feucht halten, nicht über die Blätter gießen

**Anzucht:** Februar bis März im Haus vorziehen

**Ernte:** Etwa 8–10 Wochen nach der Blüte, meist ab Juli

**Besonders praktisch:** Die kleinen Früchte sind perfekt zum Snacken.





# Blockpaprika

## Große Blockpaprika

### Warum gut für Kübel?

Mit ausreichend Wärme entwickeln sie kräftige Pflanzen und stabile Früchte.

**Beim Kauf beachten:** Freilandgeeignete Sorten wählen. Paprika reagieren empfindlich auf Kälte – daher möglichst geschützter Standort.

**Kübelgröße:** 20-30 Liter

**Erde:** Nährstoffreiche, lockere Gemüseerde

**Düngung:** Starkzehrer – Grunddüngung + bei Fruchtbildung ggf. Flüssigdünger

**Standort:** Vollsonnig und warm

**Anzucht:** Bereits ab Februar im Haus vorziehen, da Paprika lange brauchen.

**Ernte:** Je nach Sorte ab Juli/August



# Snack-Paprika

## **Snack-Paprika**

### **Warum gut für Kübel geeignet?**

Mit ausreichend Wärme entwickeln sie kräftige Pflanzen und stabile Früchte.

### **Warum besonders empfehlenswert?**

Die kleineren Früchte sind süß, handlich und perfekt für Brotdosen oder direkt vom Strauch. Die Pflanzen bleiben oft etwas kompakter als große Blockpaprika.

**Beim Kauf beachten:** Freilandgeeignete Sorten wählen. Paprika reagieren empfindlich auf Kälte – daher möglichst geschützter Standort.

**Kübelgröße:** 15-20 Liter

**Erde:** Nährstoffreiche, lockere Gemüseerde

**Düngung:** Starkzehrer – Grunddüngung + bei Fruchtbildung ggf. Flüssigdünger

**Standort:** Vollsonnig und warm

**Anzucht:** Bereits ab Februar im Haus vorziehen, da Paprika lange brauchen.

**Ernte:** Je nach Sorte ab Juli/August





# Snack-Gurken

## Gurke (Snack- & Schlangengurken)

### Warum gut für Kübel geeignet?

Gurken wachsen auch im Kübel sehr ertragreich, wenn sie ausreichend Wärme und gleichmäßige Feuchtigkeit bekommen. Gerade Snackgurken sind ideal für Balkon und Terrasse, da sie kompakter wachsen und regelmäßig kleine Früchte bilden.

**Beim Kauf beachten:** Freiland-geeignete und möglichst mehlttauresistente Sorten wählen. Für Kübel eignen sich kompaktere Sorten oder spezielle Snackgurken besonders gut

**Kübelgröße Schlangengurken:** 30-40 Liter pro Pflanze

**Kübelgröße Snack-Gurken:** 20-30 Liter pro Pflanze

**Erde:** Nährstoffreiche, lockere Gemüseerde mit guter Drainage

**Düngung:** Starkzehrer. Grunddüngung beim Einpflanzen (Hornspäne oder Bio-Langzeitdünger). Während der Fruchtbildung bei Bedarf zusätzlich Flüssigdünger

**Standort:** Vollsonnig, warm, windgeschützt

**Bewässerung:** Gleichmäßig feucht halten, niemals austrocknen lassen

**Anzucht:** Ab Mitte April im Haus vorziehen oder ab Mai direkt ins Freiland

**Ernte:** Je nach Sorte etwa 6–8 Wochen nach der Pflanzung

**Hinweis:** Rankhilfe sinnvoll, damit die Pflanzen gesund wachsen und die Früchte sauber bleiben





# Snack-Möhren

## **Snack-Möhren im Kübel**

Möhren gehören zwar nicht zu den Starkzehrern, passen aber wunderbar in Kübel – vor allem die kürzeren Snack-Sorten.

### **Warum Snack-Möhren ideal sind:**

Sie brauchen weniger Tiefe und sind perfekt für kleinere Kübel geeignet. Außerdem sind sie perfekt zum Snacken.

**Kübelgröße:** 25–30 cm Tiefe

**Erde:** Lockere, sandige Erde ohne frischen Mist oder grobe Bestandteile. Verdichtete Erde führt zu verformten Möhren.

**Düngung:** Mittelzehrer – gut vorbereitete Erde reicht meist aus

**Standort:** Sonnig bis leicht halbschattig

**Aussaat:** Direktsaat ab April oder Mai

**Ernte:** Je nach Sorte nach 8–12 Wochen

**Hinweis:** Längere Möhrensorten sind ebenfalls möglich – dann sollte der Kübel entsprechend tiefer sein. Wir greifen meist zu Snack-Möhren, weil sie einfach praktischer für unseren Alltag sind.



# Zucchini



## **Zucchini im Kübel**

### **Warum gut für Kübel geeignet?**

Zucchini wachsen kräftig und tragen zuverlässig, auch im großen Kübel. Eine Pflanze reicht meist aus, um über Wochen hinweg regelmäßig zu ernten.

### **Beim Kauf beachten:**

Kompakte oder buschig wachsende Sorten bevorzugen. Mehlttauresistente Sorten sind im Freiland von Vorteil

**Kübelgröße:** min. 40 Liter pro Pflanze

**Erde:** Sehr nährstoffreiche, lockere Gemüseerde

**Düngung:** Starkzehrer. Kräftige Grunddüngung beim Einpflanzen. Während der Hauptwachstums- und Fruchtphase regelmäßig nach Bedarf Flüssigdünger

**Standort:** Vollsonnig, warm

**Bewässerung:** Sehr gleichmäßig feucht halten, besonders bei Hitze

**Anzucht:** Ab Mitte April vorziehen oder ab Mai direkt säen

**Ernte:** Etwa 6–8 Wochen nach der Pflanzung

**Hinweis:** Früchte jung ernten, dann bilden sich kontinuierlich neue





# Kohlrabi

## **Kohlrabi im Kübel**

### **Warum gut für Kübel geeignet?**

Kohlrabi wächst schnell, ist unkompliziert und eignet sich sehr gut für größere Kübel oder Hochbeete auf der Terrasse. Durch die Staffelung der Aussaat lässt sich über mehrere Wochen hinweg ernten.

### **Beim Kauf beachten:**

Freilandgeeignete Sorten wählen. Auf zarte, nicht holzig werdende, schossfeste Sorten achten, besonders bei früher oder später Aussaat

**Kübelgröße:** Etwa 15 Liter pro Pflanze. In breiten/länglichen Kübeln sind mehrere Pflanzen mit 20–25 cm Abstand möglich

**Erde:** Lockere, nährstoffreiche Gemüseerde

**Düngung:** Mittelzehrer. Gut vorbereitete Erde mit organischem Langzeitdünger reicht meist aus. Bei Bedarf leichte Nachdüngung

**Standort:** Sonnig bis halbschattig

**Bewässerung:** Gleichmäßig feucht halten, starke Schwankungen vermeiden

**Anzucht:** Ab März im Haus vorziehen oder ab April direkt säen. Für eine längere Ernte alle 2–3 Wochen gestaffelt aussäen

**Ernte:** Je nach Sorte etwa 8–12 Wochen nach Aussaat

**Hinweis:** Nicht zu lange im Kübel stehen lassen, sonst werden die Knollen holzig



# Aubergine



## Aubergine im Kübel

### Warum gut für Kübel geeignet?

Auberginen lieben Wärme und fühlen sich im großen Kübel sehr wohl, besonders auf sonnigen Terrassen oder im Gewächshaus. Sie wachsen etwas langsamer, tragen aber zuverlässig bei guten Bedingungen.

### Beim Kauf beachten:

Freilandgeeignete Sorten wählen. Robuste Sorten sind bei wechselhaftem Wetter deutlich pflegeleichter

**Kübelgröße:** 30-40 Liter pro Pflanze

**Erde:** Nährstoffreiche, lockere Gemüseerde mit guter Drainage

**Düngung:** Starkzehrer. Grunddüngung beim Einpflanzen. Während der Fruchtbildung bei Bedarf ergänzend Flüssigdünger

**Standort:** Vollsonnig, warm, möglichst windgeschützt

**Bewässerung:** Gleichmäßig feucht, Staunässe vermeiden

**Anzucht:** Bereits ab Februar im Haus vorziehen

**Ernte:** Je nach Sorte etwa 8–10 Wochen nach der Blüte

**Hinweis:** Bei starkem Fruchtansatz kann eine leichte Stütze sinnvoll sein





# Pflücksalat

## **Pflücksalat im Kübel**

### **Warum gut für Kübel geeignet?**

Pflücksalat ist ideal für Balkon und Terrasse, da er wenig Platz braucht und laufend geerntet werden kann. Einzelne Blätter können immer wieder abgeschnitten werden.

### **Beim Kauf beachten:**

Freilandgeeignete, schossfeste Sorten bevorzugen, besonders für den Sommer

**Kübelgröße:** Flache, breite Kübel reichen aus, etwa 15 cm Tiefe

**Erde:** Lockere, humusreiche Erde

**Düngung:** Schwachzehrer. Gut vorbereitete Erde reicht meist aus

**Standort:** Sonnig bis halbschattig, im Hochsommer eher halbschattig

**Bewässerung:** Gleichmäßig feucht halten, da flache Kübel schneller austrocknen

**Aussaat:** Ab April direkt in den Kübel säen, Folgesaaten alle 2–3 Wochen möglich

**Ernte:** Bereits 4–6 Wochen nach Aussaat, fortlaufend möglich

**Hinweis:** Regelmäßiges Ernten fördert neues Wachstum





# Rucola

## **Rucola (Rauke) im Kübel**

### **Warum gut für Kübel geeignet?**

Rucola wächst schnell, ist pflegeleicht und ideal für kleinere Kübel oder Kästen. Perfekt für frische Salate oder als Topping.

### **Beim Kauf beachten:**

Sommer- oder Wildrauke je nach Geschmack wählen. Schossfeste Sorten sind im Hochsommer von Vorteil

**Kübelgröße:** Flache Kübel oder Balkonkästen ausreichend, etwa 15 cm Tiefe

**Erde:** Lockere, durchlässige Erde

**Düngung:** Schwachzehrer. Meist keine zusätzliche Düngung notwendig

**Standort:** Sonnig bis halbschattig

**Bewässerung:** Gleichmäßig feucht halten

**Aussaat:** Ab April direkt in den Kübel säen, regelmäßige Nachsaat möglich

**Ernte:** Bereits 4–6 Wochen nach Aussaat

**Hinweis:** Junge Blätter schmecken milder, ältere werden schärfer





# Kartoffeln

## **Kartoffeln im Kübel (Frühkartoffeln & Kartoffelturm)**

### **Warum gut für Kübel geeignet?**

Kartoffeln lassen sich im Kübel oder im Kartoffelturm sehr platzsparend anbauen. Gerade Frühkartoffeln sind ideal, da sie schneller erntereif sind und nicht so lange im Topf stehen.

### **Beim Kauf beachten:**

Saatkartoffeln verwenden, bevorzugt Frühkartoffeln für eine frühe Ernte. Auf gesunde, zertifizierte Pflanzkartoffeln achten

**Kübelgröße:** 30–40 Liter oder spezieller Kartoffelturm (z.B. 3x15 Liter Gesamtvolumen)

**Erde:** Lockere, nährstoffreiche Erde

**Düngung:** Mittel- bis Starkzehrer. Grunddüngung mit organischem Langzeitdünger ausreichend. Während der Knollenbildung in der Regel keine starke Nachdüngung nötig

**Standort:** Sonnig

**Bewässerung:** Gleichmäßig feucht halten, besonders während der Knollenbildung

**Pflanzzeit:** Ab April im Kübel vorgekeimen lassen oder direkt einsetzen

### **Kartoffeln im Kübel richtig aufschütten:**

Beim Anbau von Kartoffeln im Kübel werden die vorgekeimten Saatkartoffeln zunächst auf eine etwa 10–15 cm hohe Erdschicht gelegt und leicht mit Erde bedeckt. Sobald die ersten grünen Triebe etwa 10–15 cm aus der Erde herausgewachsen sind, wird erneut Erde aufgefüllt, sodass nur noch die Spitzen sichtbar bleiben. Dieses sogenannte „Aufschütten“ wird mehrmals wiederholt. Dadurch bilden sich entlang des Stängels zusätzliche Knollen, und die Kartoffeln bleiben lichtgeschützt, was verhindert, dass sie grün werden.

**Ernte:** Je nach Sorte 10–14 Wochen nach Pflanzung

**Hinweis:** Die Knollen werden im Kübel meist etwas kleiner, oft in Drilling-Größe, dafür sehr aromatisch und ideal zum Mitessen der Schale



# Süßkartoffeln



## Süßkartoffeln im Kübel

### Warum gut für Kübel geeignet?

Süßkartoffeln wachsen rankend und lassen sich sehr gut in großen Kübeln kultivieren. Sie brauchen viel Wärme und eine lange Vegetationszeit.

### Beim Kauf beachten:

Vorgezogene Jungpflanzen oder Stecklinge verwenden. Freilandgeeignete Sorten wählen

**Kübelgröße:** Mindestens 40 Liter, Knollen bilden sich unterirdisch

**Erde:** Lockere, humusreiche und gut durchlässige Erde

**Düngung:** Mittelzehrer. Gut vorbereitete Erde mit Langzeitdünger reicht meist aus

**Standort:** Vollsonnig, warm, windgeschützt

**Bewässerung:** Gleichmäßig feucht halten, Staunässe vermeiden

**Pflanzzeit:** Nach den Eisheiligen ins Freiland setzen

**Ernte:** Ab September oder Oktober, vor den ersten starken Frösten

**Hinweis:** Die Ranken können über den Kübelrand wachsen und dekorativ herunterhängen



# Radieschen



## Radieschen im Kübel

### Warum gut für Kübel geeignet?

Radieschen wachsen schnell, brauchen wenig Platz und man sie schon nach wenigen Wochen ernten.

### Beim Kauf beachten:

Freilandgeeignete Sorten wählen. Wenn du es mild magst, sind z. B. *French Breakfast* (mild-würzig) oder *Eiszapfen* (mild-würzig) tolle Beispiele. Grundsätzlich gilt: Je stressfreier sie wachsen (gleichmäßig feucht, nicht zu heiß), desto milder schmecken sie.

**Kübelgröße:** 15–20 cm Tiefe reicht, breite Kästen oder Schalen sind ideal

**Erde:** Lockere, feinkrümelige Erde, gerne mit etwas Sand gemischt, damit die Knollen schön rund bleiben.

**Düngung:** Schwach- bis Mittelzehrer. In frischer, guter Erde meist kein zusätzlicher Dünger nötig.

**Standort:** Sonnig bis halbschattig. Im Hochsommer lieber halbschattig, damit sie nicht zu scharf werden.

**Bewässerung:** Gleichmäßig feucht halten. Trockenstress macht Radieschen schnell scharf oder pelzig.

**Pflanzzeit:** Direktsaat ab März/April, dann am besten alle 2–3 Wochen nachsäen für eine längere Ernte

**Ernte:** Meist nach 3–6 Wochen, je nach Sorte und Wetter

**Hinweis:** Mild werden Radieschen vor allem durch gleichmäßiges Gießen und rechtzeitiges Ernten – wenn sie zu lange stehen oder stark schwanken (Hitze/Trockenheit), werden sie deutlich schärfer.





# Erdbeeren

## **Erdbeeren im Kübel**

### **Warum gut für Kübel geeignet?**

Erdbeeren sind ideal für Balkon und Terrasse, benötigen wenig Platz und sind besonders bei Kindern sehr beliebt. Sie wachsen auch gut in Balkonkästen oder Pflanzampeln.

### **Beim Kauf beachten:**

Immertragende, winterharte und robuste Freilandsorten wählen – sie tragen lange bis in den Herbst hinein und kommen zuverlässig jedes Jahr wieder.

**Kübelgröße:** Min. 15–20 cm Tiefe und ausreichend Platz pro Pflanze (ca. 20 cm Abstand)

**Erde:** Humusreiche, lockere Erde, leicht sauer

**Düngung:** Mittelzehrer. Grunddüngung im Frühjahr ausreichend. Bei längertragenden Sorten gelegentlich leichte Nachdüngung

**Standort:** Sonnig bis halbschattig

**Bewässerung:** Gleichmäßig feucht halten, Staunässe vermeiden

**Pflanzzeit:** Frühjahr oder Spätsommer

**Ernte:** Je nach Sorte ab Mai/Juni, bei immertragenden Sorten bis in den Herbst

**Hinweis:** Verblühte Blüten und alte Blätter regelmäßig entfernen fördert neue Fruchtbildung.